

**BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES Nr. 55/2019****vom 29. März 2019****zur Änderung von Anhang I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) und Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung) des EWR-Abkommens [2020/809]**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden „EWR-Abkommen“), insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EU) 2018/1514 der Kommission vom 10. Oktober 2018 zur Änderung der Anhänge II, III und IV der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Rückstandshöchstgehalte von Abamectin, Acibenzolar-S-methyl, Clopyralid, Emamectin, Fenhexamid, Fenpyrazamin, Fluazifop-P, Isofetamid, *Pasteuria nishizawa* Pn1, Talkum E 553b und Tebuconazol in oder auf bestimmten Erzeugnissen <sup>(1)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (2) Die Verordnung (EU) 2018/1515 der Kommission vom 10. Oktober 2018 zur Änderung der Anhänge III und V der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Diphenylamin und Oxadixyl in oder auf bestimmten Erzeugnissen <sup>(2)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (3) Die Verordnung (EU) 2018/1516 der Kommission vom 10. Oktober 2018 zur Änderung der Anhänge II und III der Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Höchstgehalte an Rückständen von Penoxsulam, Triflumizol und Triflumuron in oder auf bestimmten Erzeugnissen <sup>(3)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (4) Dieser Beschluss betrifft futter- und lebensmittelrechtliche Vorschriften. Nach den sektoralen Anpassungen zu Anhang I und der Einleitung zu Kapitel XII von Anhang II des EWR-Abkommens gelten futter- und lebensmittelrechtliche Vorschriften nicht für Liechtenstein, solange Liechtenstein in das Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen einbezogen ist. Dieser Beschluss gilt daher nicht für Liechtenstein.
- (5) Die Anhänge I und II des EWR-Abkommens sollten daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

*Artikel 1*

In Anhang I Kapitel II des EWR-Abkommens werden unter Nummer 40 (Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates) folgende Gedankenstriche angefügt:

- „— **32018 R 1514:** Verordnung (EU) 2018/1514 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 8).
- **32018 R 1515:** Verordnung (EU) 2018/1515 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 33).
- **32018 R 1516:** Verordnung (EU) 2018/1516 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 45)“.

<sup>(1)</sup> Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 8.

<sup>(2)</sup> Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 33.

<sup>(3)</sup> Abl. L 256 vom 12.10.2018, S. 45.

*Artikel 2*

In Anhang II Kapitel XII des EWR-Abkommens werden unter Nummer 54zzy (Verordnung (EG) Nr. 396/2005 des Europäischen Parlaments und des Rates) folgende Gedankenstriche angefügt:

- „— **32018 R 1514:** Verordnung (EU) 2018/1514 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (ABl. L 256 vom 12.10.2018, S. 8).
- **32018 R 1515:** Verordnung (EU) 2018/1515 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (ABl. L 256 vom 12.10.2018, S. 33).
- **32018 R 1516:** Verordnung (EU) 2018/1516 der Kommission vom 10. Oktober 2018 (ABl. L 256 vom 12.10.2018, S. 45)“.

*Artikel 3*

Der Wortlaut der Verordnungen (EU) 2018/1514, (EU) 2018/1515 und (EU) 2018/1516 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

*Artikel 4*

Dieser Beschluss tritt am 30. März 2019 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens vorliegen (\*).

*Artikel 5*

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 29. März 2019.

*Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss*  
*Der Präsident*  
Claude MAERTEN

---

(\*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.